

Basler Kompromiss zur Steuervorlage 17

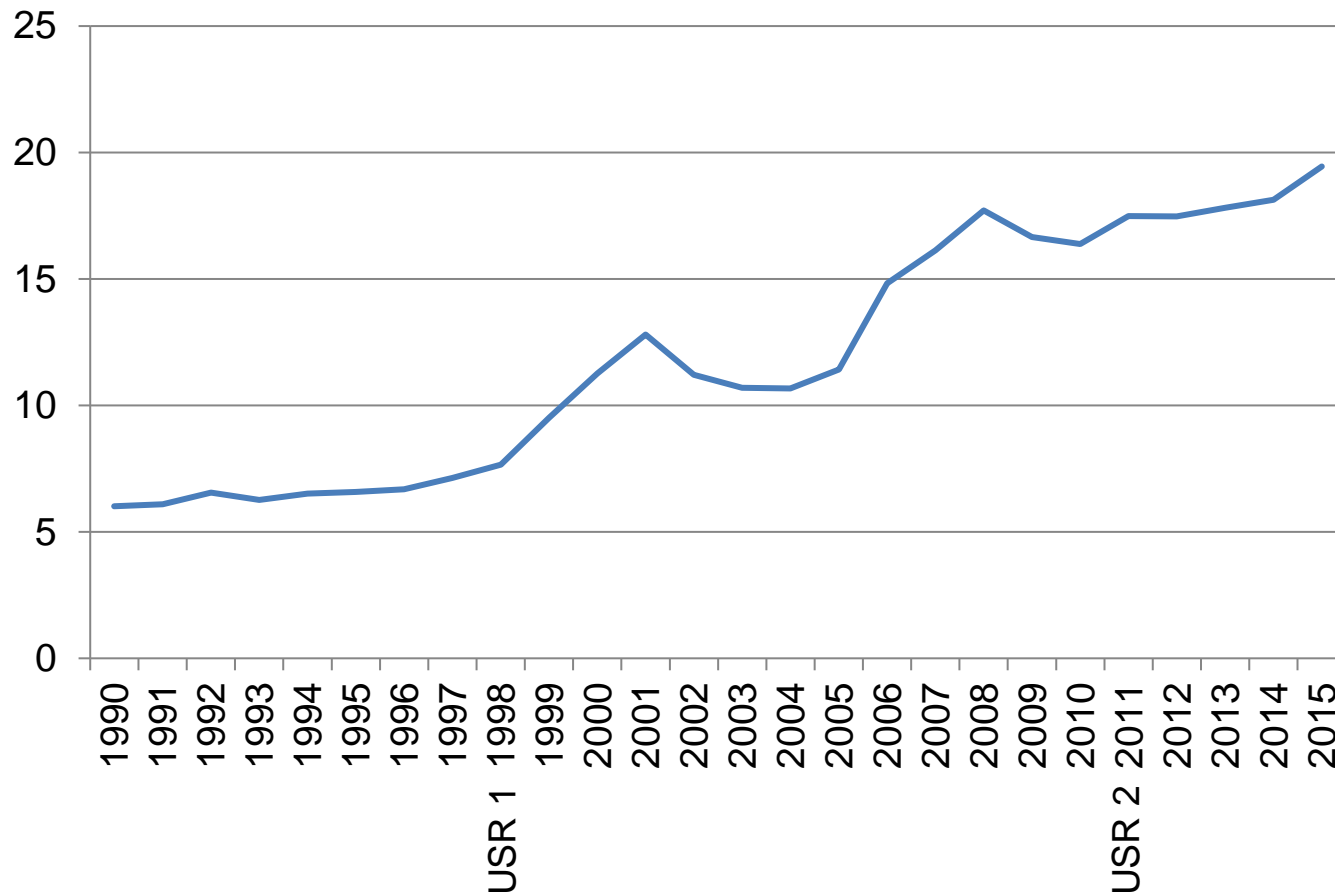
15. Mai 2018, HKBB

Eva Herzog, Vorsteherin des Finanzdepartements

Etwas Geschichte

- 1998: **Unternehmenssteuerreform I:**
u.a. Einführung der heutigen Statusgesellschaften:
- 2011: **Unternehmenssteuerreform II:**
u.a. Einführung Teilbesteuerung der Dividenden,
Kapitaleinlageprinzip
- 2015: **OECD** beschliesst Abschaffung von 40 Steuermodellen
bis Ende 2016 (!), u.a. die **Statusgesellschaften**.
Übergangsfrist bis 2021.
- 12. Februar 2017: **Unternehmenssteuerreform III:**
Vom Stimmvolk deutlich abgelehnt
- 5. Dezember 2017: EU setzt Schweiz auf «**graue Liste**»
- Ab 2018: Internationaler **Austausch von Steuerdaten**

Entwicklung der Gewinnsteuereinnahmen



Summe der Einnahmen von Bund, Kantonen, Gemeinden

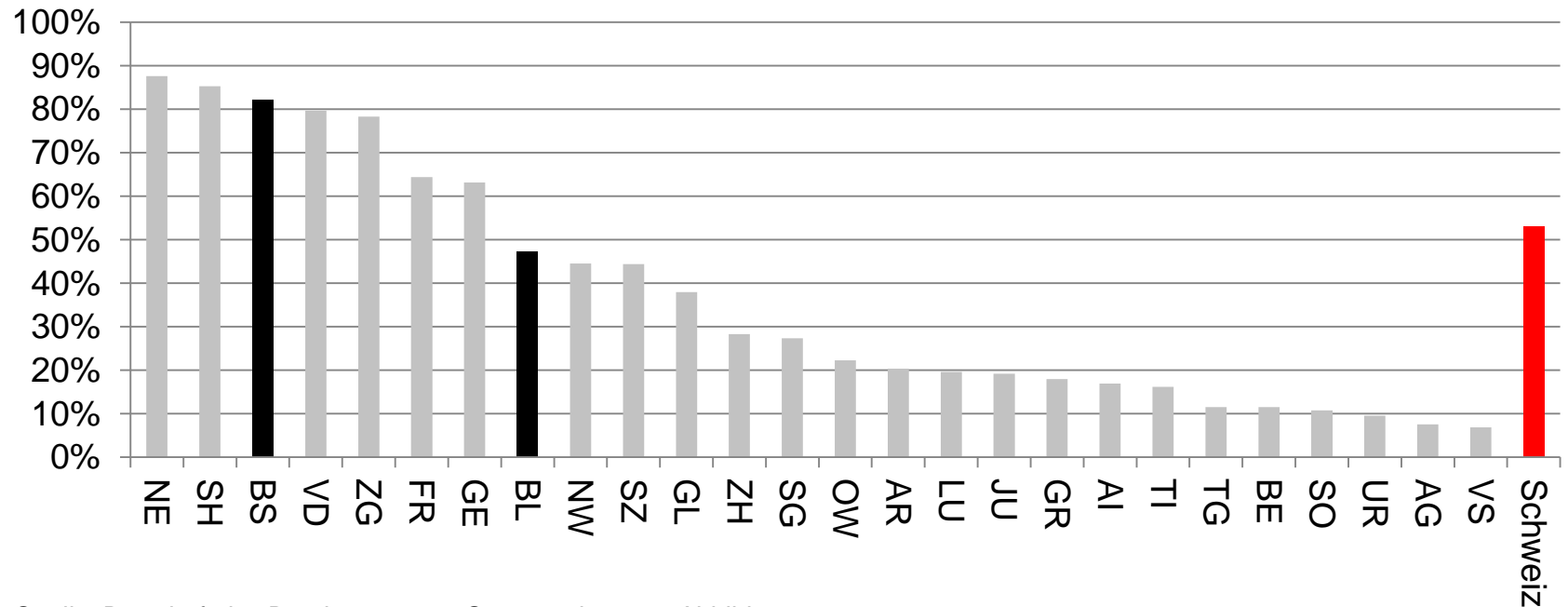
Quelle: EFV; Ratschlag «Umsetzung der Steuervorlage 17 im Kanton Basel-Stadt», Abbildung 7

Region Basel: Werkplatz, Forschung und Hauptsitze



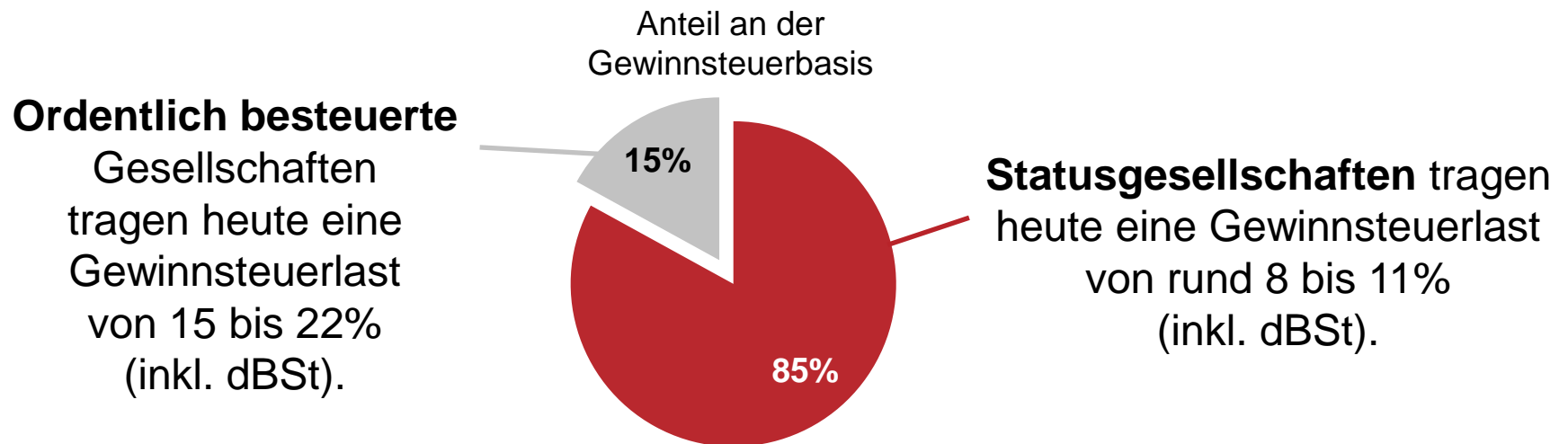
Betroffenheit der Kantone

Anteil der Statusgesellschaften an den steuerbaren Gewinnen



Quelle: Botschaft des Bundesrates zur Steuervorlage 17, Abbildung 3

Tiefer Durchschnittssteuersatz in Basel-Stadt

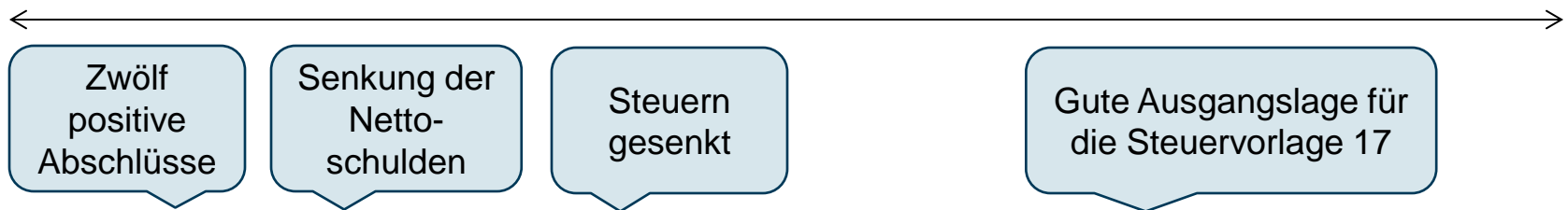


Die **durchschnittliche Gewinnsteuerlast** im Kanton Basel-Stadt beträgt schon heute nur **12.6%** (inkl. dBSt).

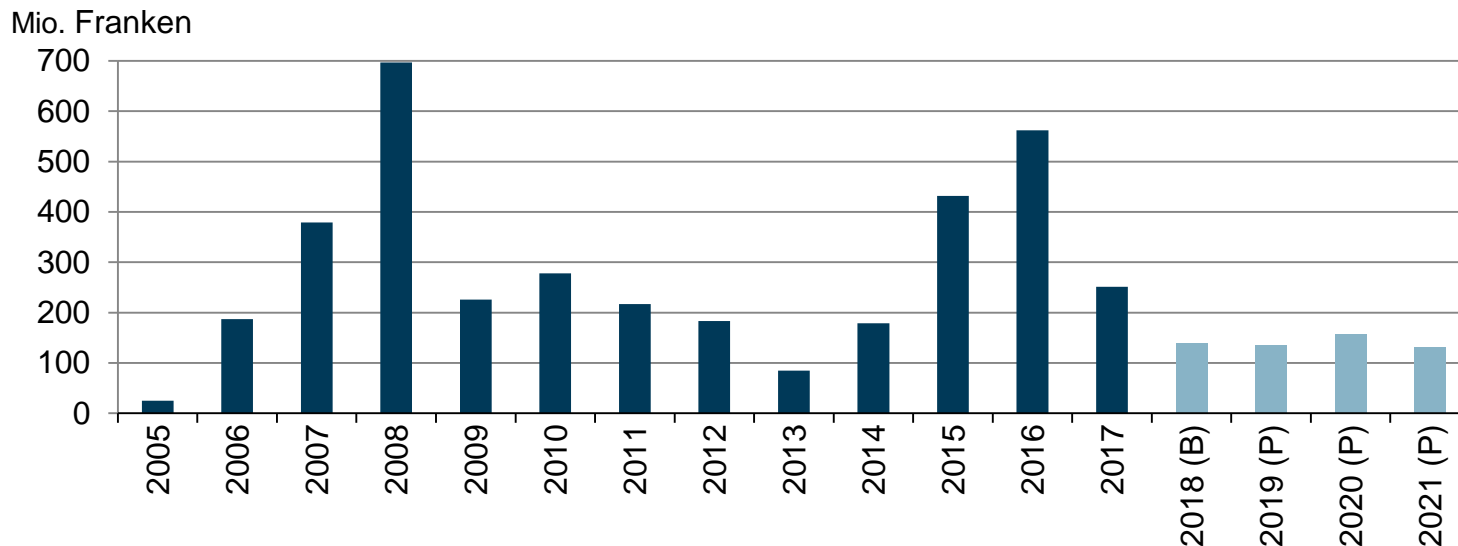
Stabile Finanzlage des Kantons

Positiver Rückblick...

...stabiler Ausblick



Gesamtergebnis (ohne Sondereffekt Pensionskasse 2008/2016);



Basler Kompromiss zur Steuervorlage 17

(1) Investitionssicherheit für Unternehmen

Aufhebung
Steuerstatus

Gewinnsteuerlast eff.
13%

Einführung Patentbox

Kapitalsteuersatz 1‰

Teilbesteuerung
Dividenden 80%

(2) Entlastung für die Bevölkerung

Steuersenkung:
(1) Erhöhung
Versicherungsabzug um Fr.
1'200 / Fr. 2'400
(2) Senkung unterer Steuersatz
um 0.75 Prozentpunkte

Erhöhung der Kinder- und
Ausbildungszulagen um
Fr. 75/Mt.

Einführung Lastenausgleich zu
Gunsten der KMU




Erhöhung der
Prämienverbilligung um
Fr. 10 Mio.

(3) Ausgleich für den Kanton (Element der Bundesreform)

Erhöhung des
Kantonsanteils an der
direkten Bundessteuer
von 17% auf 21.2%

Reform des Nationalen
Finanzausgleichs

SV17 macht Besteuerung gleichmässiger

Heutiger Status	Gewinnsteuerlast (effektive Vorsteuerlast, inklusive dBSt.)		Wirkung SV17
	Heute	SV17, nach Übergang	
Holdings- gesellschaft	7.8%	13%	
Gemischte Gesellschaft	10-11%	11-13% ²	
Ordentlich besteuerte Gesellschaft	15-22% ¹	11-13% ²	

¹ je nach Ertragsintensität zwischen 15% und 22%

² je nach Wirksamkeit der Patentbox zwischen 11% und 13%

Teilbesteuerung Dividenden

Teilbesteuerung der Dividenden: kantonale Gesamtsteuerbelastung im Vergleich

Annahmen gemäss Kompromiss: Gewinnsteuerlast effektiv 13%, Teilbesteuerung Dividenden 80%

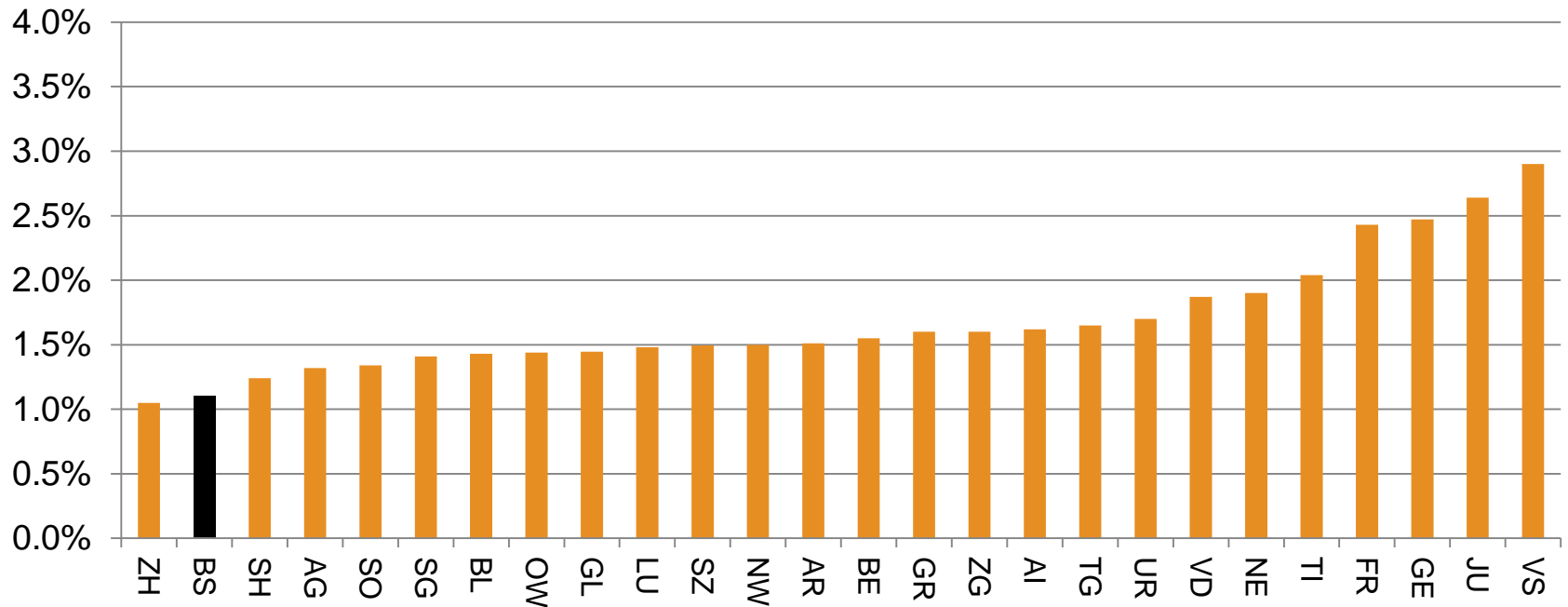
Ausgangslage		Kapitalunternehmen		Minder- belastung	Personenunternehmen
Eigenkapital	Gewinn	vor Reform	nach Reform		nach Reform
100'000	10'000	2'062	839	1'223	633
100'000	100'000	24'272	20'917	3'356	24'619
100'000	1'000'000	303'644	289'066	14'578	317'011
1'000'000	10'000	7'083	3'181	3'902	6'570
1'000'000	100'000	29'591	24'258	5'333	30'557
1'000'000	1'000'000	309'263	292'101	17'163	322'948
5'000'000	10'000	35'845	17'702	18'144	40'590
5'000'000	100'000	52'776	39'128	13'648	64'132
5'000'000	1'000'000	334'293	305'545	28'748	356'523

Summe aus kantonaler Gewinnsteuer, kantonaler Einkommenssteuer, kantonaler Kapitalsteuer, kantonaler Vermögenssteuer und AHV-Beiträgen.

Quelle: Ratschlag «Umsetzung der Steuervorlage 17 im Kanton Basel-Stadt», Tabelle 6

Kinder- und Ausbildungszulagen: Tiefe Beiträge in Basel-Stadt

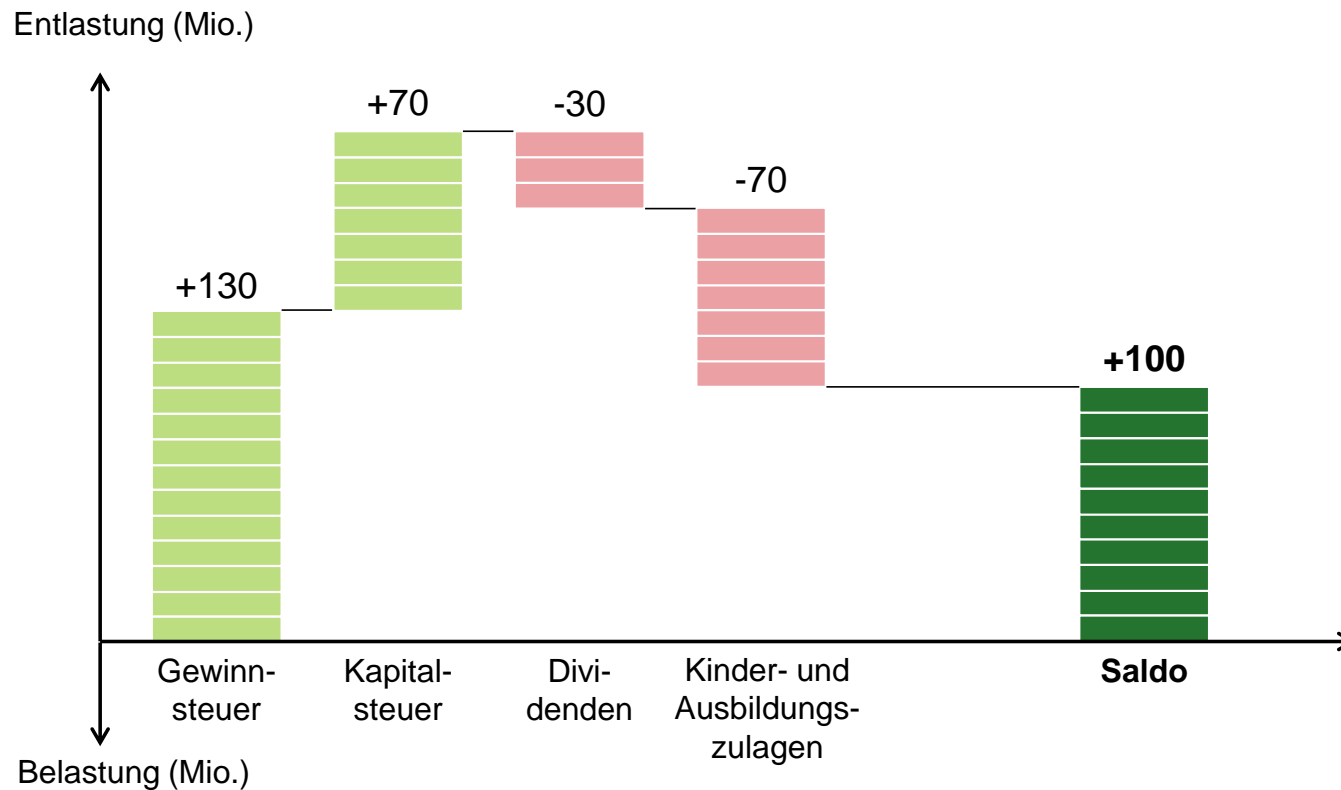
Gewichtete Beitragssätze der Arbeitgeber an die Kinder- und Ausbildungszulagen



Quelle: BSV (2017)

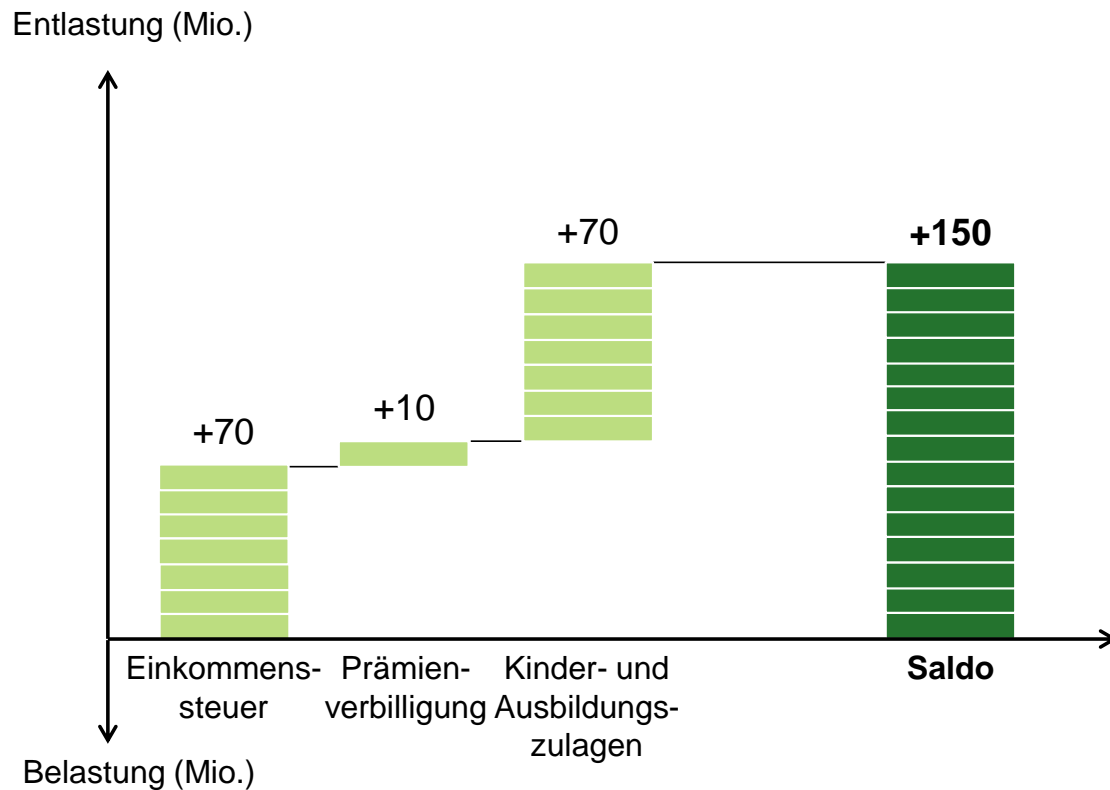
Ratschlag «Umsetzung der Steuervorlage 17 im Kanton Basel-Stadt», Abbildung 20

Unternehmen/Aktionäre: Entlastung um Fr. 100 Mio.



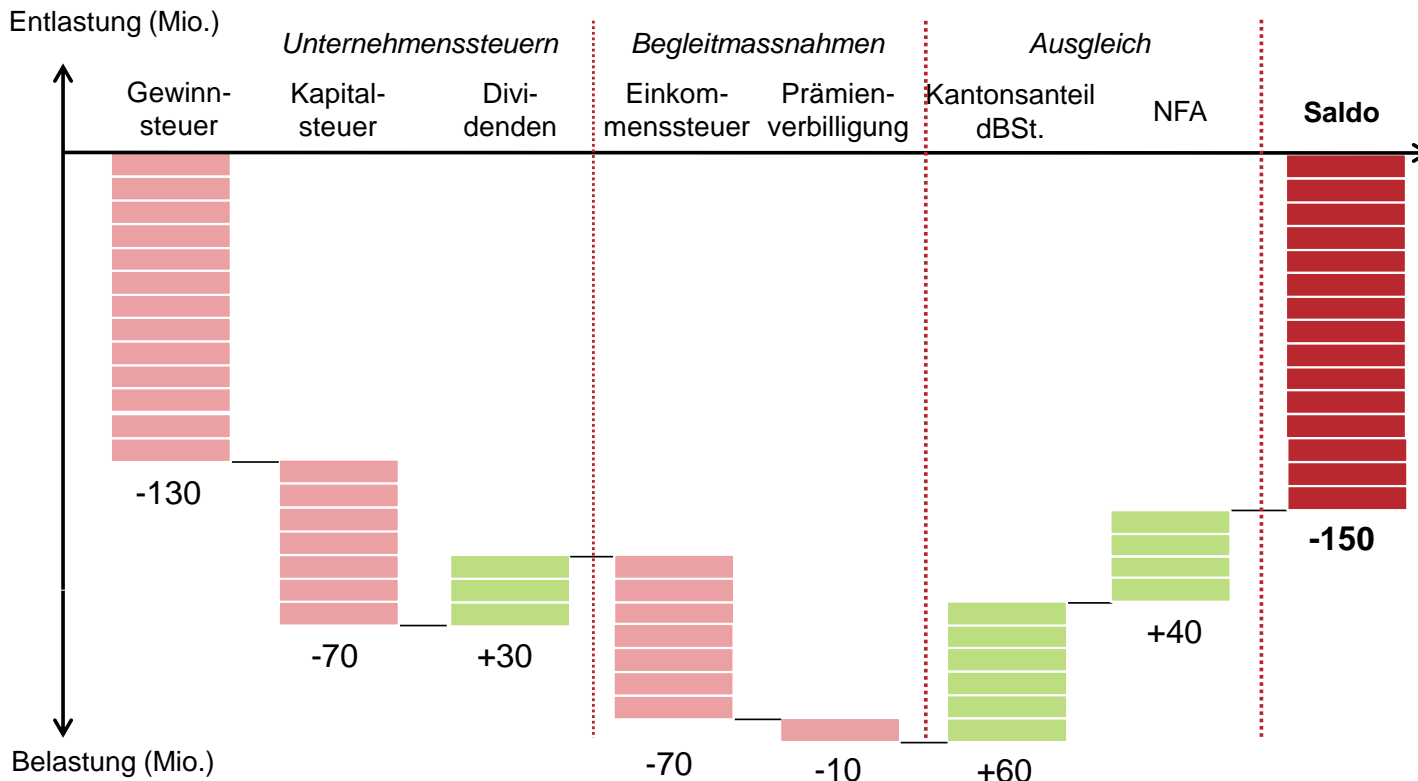
Quelle: Ratschlag «Umsetzung der Steuervorlage 17 im Kanton Basel-Stadt», Abbildung 4

Bevölkerung: Entlastung um Fr. 150 Mio.



Quelle: Ratschlag «Umsetzung der Steuervorlage 17 im Kanton Basel-Stadt», Abbildung 5

Kanton: Belastung um Fr. 150 Mio.



Quelle: Ratschlag «Umsetzung der Steuervorlage 17 im Kanton Basel-Stadt», Abbildung 6

Aktualisierter Finanzplan vor/nach SV17

<i>in Mio. Franken</i>	B2018	P2019	P2020	P2021	P2022	P2023*	P2024*	P2025*	P2026*
Ergebnis vor SV17	133.7	128.3	139.4	131.8	132.3	130	130	130	130
Gewinnsteuern (13%/11%)			-130	-130	-130	-130	-130	-130	-130
Kapitalsteuern (1‰)			-70	-70	-70	-70	-70	-70	-70
Übergangskosten Unternehmenssteuern			-20	-10	-10	-10	-30		
Teilbesteuerung Dividenden 80%			+30	+30	+30	+30	+30	+30	+30
Einkommenssteuersenkung			-23	-47	-70	-70	-70	-70	-70
Prämienverbilligung +10 Mio.		-10	-10	-10	-10	-10	-10	-10	-10
Kantonsanteil dBSt. 21.2%			+60	+60	+60	+60	+60	+60	+60
NFA (verzögert)							+13	+26	+40
Ergebnis nach SV17	133.7	118.3	-23.6	-45.2	-67.7	-70	-77	-34	-20
<i>Nettoschuldenquote nach SV17</i>	<i>2.9‰</i>	<i>2.9‰</i>	<i>3.1‰</i>	<i>3.2‰</i>	<i>3.5‰</i>	<i>3.5‰</i>	<i>3.6‰</i>	<i>3.5‰</i>	<i>3.5‰</i>

Quelle: Ratschlag «Umsetzung der Steuervorlage 17 im Kanton Basel-Stadt», Tabelle 12

Annahmen:

- Plan 2023ff.: vereinfachte Annahmen
- Alle Massnahmen werden per 2019 umgesetzt
- Bedingungen für Senkung der Einkommenssteuern sind erfüllt

Plan zur Umsetzung der Steuervorlage 17 in Basel-Stadt

- 8. September 2016: **Vernehmlassung** zur kantonalen Umsetzung der Unternehmenssteuerreform III
- 12. Februar 2017: **Ablehnung** der USR III auf Bundesebene
- 7. Dezember 2017: **Eckwerte** des Regierungsrates zur Umsetzung der Steuervorlage 17 in Basel-Stadt
- März/April 2018: **Gespräche** mit im Grossen Rat vertretenen Parteien
- 8. Mai 2018: Verabschiedung **Ratschlag** durch Regierungsrat
- 2018: Ziel: **Verabschiedung der kantonalen Vorlage** im Grossen Rat
- 2019: **Inkraftsetzung** von:
 - Massnahmen für natürliche Personen
 - Restliche Massnahmen in Kompetenz RR, in Abhängigkeit der Entwicklung auf Bundesebene